



DLRG OG Aßlar beim Ironman 2008

Unter Leitung des DLRG-Kreisverbandes Lahn-Dill und dem KV-Leiter Uli Seidel aus Aßlar nahmen Thorsten Lühring und Jan Wagner beides Rettungsschwimmer der Ortsgruppe Aßlar, an dem diesjährigen Ironman-Germany am Langener Waldsee teil.

Sie waren ein Teil der Sicherungskräfte die beim Schwimmwettbewerb im Langener Waldsee für die Teilnehmer beim Ironman die Wasserabsicherung übernimmt. Diese Einheiten der DLRG bestehen aus 14 Motorrettungsbooten, sowie eine große Anzahl von Rettungsbrettern aus ganz Hessen. Die ganze Mannschaft der DLRG besteht aus ca. 100 Einsatzkräften wie Bootsführer, Rettungstaucher und Rettungsschwimmer.

Für die Aßlarer DLRG war es insgesamt die 7 Teilnahme beim Ironman am Langener Waldsee. Nur beim ersten Ironman war man nicht dabei.

Es ist für die Rettungskräfte immer ein großer Einsatz, zumal beim Start ca. 2500 Teilnehmer auf einmal losschwimmen. Da bedarf es einer großen Aufmerksamkeit und wir sind immer froh, wenn alle Schwimmer ihre Schwimmstrecke unversehrt hinter sich gebracht haben. Denn sie müssen nach 3,8 Km Schwimmen noch 180 Km Radfahren und noch einen Marathon laufen.

Das sind dann wirklich „Eisenmänner“

Die Aßlarer DLRG,ler freuen sich schon wieder auf die Teilnahme beim Ironman 2009, wo sie auch wieder dabei sein werden.

Die Einsatzkräfte der DLRG von links Rene Hermann(OG Wetzlar), Jan Wagner OG Aßlar, Uli Seidel OG Aßlar/KV Lahn-Dill und Thorsten Lühring OG Aßlar

